Mit Romy und Wilfried das Schützen-Spektakel genossen

Glanzvoller Auftakt in Dedinghausen / Jubelkönig F. Kleebolte

Dedinghausen. Ein Schützenfest par excellence wußte der Schützenverein Dedinghausen seinen Gästen aus nah und fern am Wochenende zu bieten. Das Zeremoniell der Festregularien bildete den glanzvollen Rahmen, wobei die Dedinghauser Schützen — geprägt durch vorbildlichen Schützengeist — bei Hochstimmung weitere Sympathien gewannen.

Mit einem Gottesdienst in der Dorfkirche, zelebriert von Pastor Bonaventura Kaluzza, eröffnete die Schützengemeinschaft am Samstagnachmittag ihr diesjähriges großes Fest. „Den Frieden auf Dauer zu wahren" auf dieses mahnende Vermächtnis der Gefallenen und Verstorbenen beider Weltkriege, wies Oberst Heinz Grothe am Ehrenmal in seiner Gedenkansprache hin, bevor er als äußeres Zeichen der Verbundenheit einen Kranz niederlegte.

Anschließend erfreuten die Schützen unter dem Kommando von Hauptmann Willi Grothe Silberkönigin Roswitha Schulte-Remmert und den 60jährigen Jubelkönig Franz Kleebolte mit einem Ständchen. Ebenso wurden Majestätenpaar Wilfried und Romy Plaß mit einem musikalischen Gruß für die milde Regentschaft während der zu Ende gehenden Amtsperiode gedankt.

Mit einem Frühschoppen wurde der gestrige Festtag eingeleitet, der ganz im Zeichen des Festumzuges stand und musikalisch von der Blaskapelle Schöning, dem Spielmannszug Westereiden und Tambourkorps Hörste sowie dem Fanfarenzug Wadersloh umrahmt wurde. Das strahlende Regentenpaar Wilfried und Romy Plaß erntete ebenso wie sein bezaubernder Hofstaat viel Beifall und anerkennende Blicke.

Zackig, elegant und schwungvoll, so zeigten sich die Dedinghauser Schützen auch bei der Parade am Ehrenmal, die ebenso wie der Große Zapfenstreich vor der Königsresidenz am Vortag, ein lebhaftes Echo fand.

Bei der sich anschließenden Musikschau auf dem Festplatz, dem Kindertanz für die kleinen Gäste und dem abendlichen Festball kamen auch diesmal alle Schützenfestfreunde auf ihre Kosten.

Als äußeres Zeichen der Verbundenheit legte Oberst Heinz Grothe zu Ehren der Gefallenen und Verstorbenen der Weltkriege einen Kranz nieder.

Stadt für Kinder — Stadt für alle — kinderfreundliches Lippstadt

Ferien zu Hause

Kreisjugendamt: 13 bis 18 Uhr Fahrt zum Maximilian Park Hamm für Kinder von 6 bis 13 Jahren, Anmeldungen bei der Verw Stelle Lippstadt, Tel.. 02941/756488, Zimmer 213.

Verein für unsere Kinder: 14 bis 18 Uhr Spielmobil in Cappel, Martinschule.

Lippstadt heute

Städt. Volkshochschule: 19.30 Uhr Vortrag "Unbekanntes vor der Haustür Nordhessische Städte" im Kurtheater Bad Waldliesborn.

Jugendtreff Shalom: 15 bis 21 Uhr offener Treff mit Cafe, 15 bis 17.30 Uhr Kindergruppe für 8 bis 13jährige, 18 bis 20 Uhr Koch-AG.

Kirchliches Leben

Evang. Jugend Lippstadt, Justica: 18 bis 21 Uhr offener Treff.

KfD "Maria Frieden" Lipperbruch: 15 Uhr Mitarbeiterinnentreffen.

St. Elisabeth, Lippstadt: 17.30 Uhr Gymnastik für Frauen, 20 Uhr Treffen Mitarbeiter Familientag im Pfarrheim.

Vereine + Verbände

DPWV 15 Uhr Seniorennachmittag, Kastanienweg 4.

Freizeitclub: 14 Uhr Treffen in der Familienbildungsstätte.

Kreuzbund Gruppe IV· 19.30 Uhr Gruppenabend im Bonifatiusheim.

Kneipp-Verein: 20.15 bis 21.45 Uhr Bauchtanz-Anfänger-Kursus in der Geschäftsstelle des Kneipp-Vereins.

KURZ NOTIERT

● **Zur Durchführung** von Straßenbauarbeiten wird die Wiedenbrüker Straße zwischen der Kreuzung Kienemund und der Ortseinfahrt Lippstadt am Montag, dem 30. Juli, für den aus nördlicher Richtung kommenden Verkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt ab der Kreuzung Kienemund über die Ostlandstraße, B 55 und die Lipperoder Straße.

Notdienste

Zahnärzte: Zu erfragen unter Taxi, Tel.. 02941/14022.

Apotheken Lippstadt und Umgebung: Adler-Apotheke, Woldemei 24, Tel.. 77200 und Fortuna-Apotheke, Eickelborn, Tel.. 02945/5606.

+ Rat und Hilfe + Rat und Hilfe +

Telefonseelsorge: 02941/11101 und 11102, Tag und Nacht.

Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen: Vereinbarung von Beratungsgesprächen montags und donnerstags von 12 bis 12.30 Uhr und dienstags und mittwochs von 14 bis 14.30 Uhr, Görresstr. 4, Tel.. 02941/22110.

Begegnungszentrum "Treffpunkt"· 19.30 bis 22.30 Uhr Selbst erfahrungsgruppe für Frauen unter gestalttherapeutischer Leitung, Kolpingstr. 15.

AWo: 9 bis 11 Uhr Schuldnerberatung im Arbeitslosenzentrum, Beratung und Betreuung jugendlicher Aus- und Übersiedler, Sprechzeiten von 14 bis 16 Uhr, Geschäftsstelle, Beckumer Str.

Initiative Jugendarbeitslosigkeit: 8 bis 16.30 Uhr Beratung für arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohte junge Menschen, Tonhüttenweg, 16.30 Uhr Treffpunkt Jugendcafe.

Blaues Kreuz: 20 Uhr Zusammenkunft im evang. Gemeindehaus, Brüderstr.

CDU-Bürgerbüro: Sprechzeiten von 15 bis 18 Uhr im Rathaus.

Filmspiegel + Filmspiegel + Filmspiegel

Apollo, Lippstadt: 16, 20 Uhr "Pretty Woman"

Gloria, Lippstadt: 16.30, 20.15 Uhr "Zurück in die Zukunft Teil III"

Nordstern, Lippstadt: 17 20.30 Uhr "Kentucky Fried Movie"

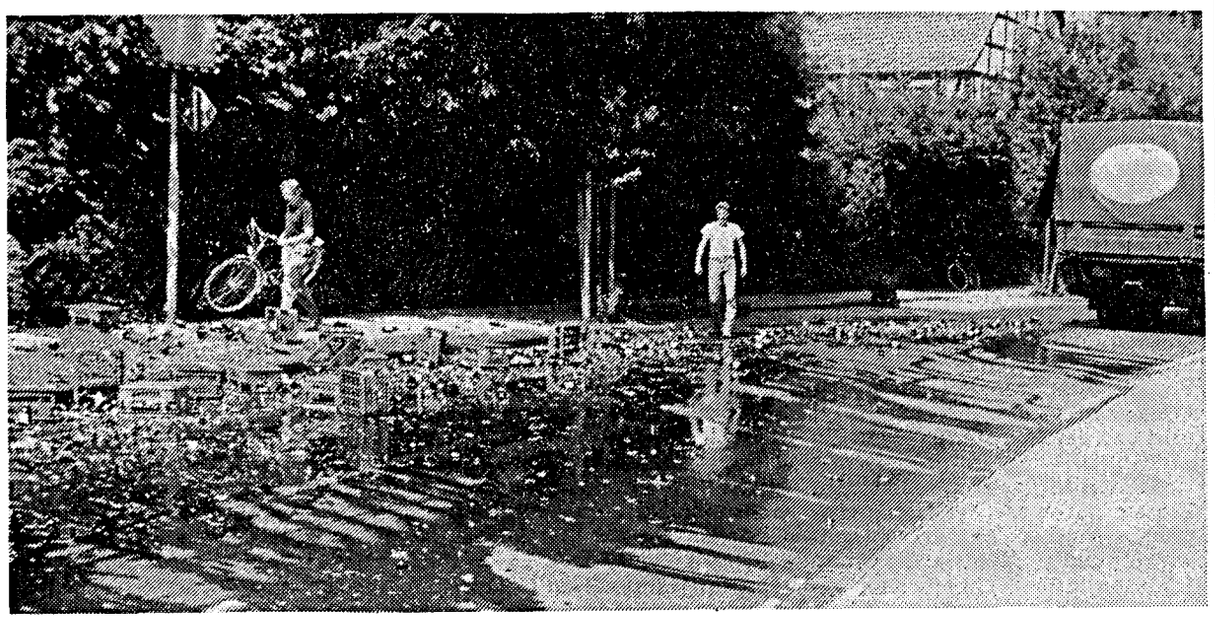
Cinema, Lippstadt: 16, 20 Uhr "Joe gegen den Vulkan"

Studio, Lippstadt: 16.30, 20.30 Uhr "Eine Frau namens Harry"

Südtheater, Lippstadt: 16.30, 20.15 Uhr "Mannstolle Schwester"

Gerstensaft lief über den Asphalt

Lippstadt. Tränen in den Augen mag so mancher Passant oder auch vorbeikommende Autofahrer gehabt haben, als er den Scherbenhaufen da mitten in Bökenförde sah. Ein Lastwagen hatte in einer Kurve der Ortsdurchfahrt gleich 30 Kisten Bier verloren. Der edle Gerstensaft lief in Strömen über den Asphalt. In Anbetracht der hochsommerlichen Temperaturen wäre da sicherlich eine andere Verwendung denkbar gewesen. Wie es heißt, sind eine in der Nähe tätige Tiefbaukolonne und die Feuerwehr schnell zur Stelle gewesen — um die Unfallstelle zu räumen. Vielleicht konnte dabei ja noch das eine oder andere Fläschchen gerettet werden...



In feierlicher Prozession überführte Erzbischof Degenhardt mit seinen bischöflichen Gästen und Priestern aus dem Bistum den Liborius-Schrein aus der Dom-Krypta in den Hochchor.

Christen aus Ost und West am Libori-Schrein vereint

Tausende Besucher erleben Auftakt der Paderborner Festtage

Kreis Soest/Paderborn Liboritusch im Hohen Dom und Böllerschüsse vor dem Rathaus — Libori '90 hat begonnen. Bei strahlendem Sonnenschein verfolgten am Samstag Tausende die Eröffnung der kirchlichen und weltlichen Festveranstaltungen. Die feierliche Erhebung der Reliquien des hl. Liborius aus der Krypta des Doms leitete das kirchliche Gedenken an die Überführung der Gebeine des Diözesanpatrons nach Paderborn im Jahre 836 ein. Bürgermeister Wilhelm Lüke gab anschließend vor dem Rathaus den Startschuß für Jubel und Trubel rund um den Liboriberg.

Pünktlich ab 14 Uhr läuteten die Glocken des Doms das Fest ein. Wohl dem, der sich frühzeitig einen Platz in der Kathedrale gesichert hatte. Dichtgedrängt verfolgten die Gläubigen aus allen Teilen des Bistums den Einzug der Bischöfe.

Erzbischof Johannes Joachim wurde diesmal von zwölf Bischöfen aus vier Kontinenten begleitet — darunter der neue apostolische Administrator von Magdeburg, Bischof Leo Nowak, Kardinal Miguel Obando Bravo aus Nicaragua und Bischof Georges Gilson aus der französischen Schwesterdiözese Le Mans. Als Ehrengast verfolgte der Staatspräsident von Malta, Dr. Censu Tabone, mit seiner Gattin die Pontifikalvesper.

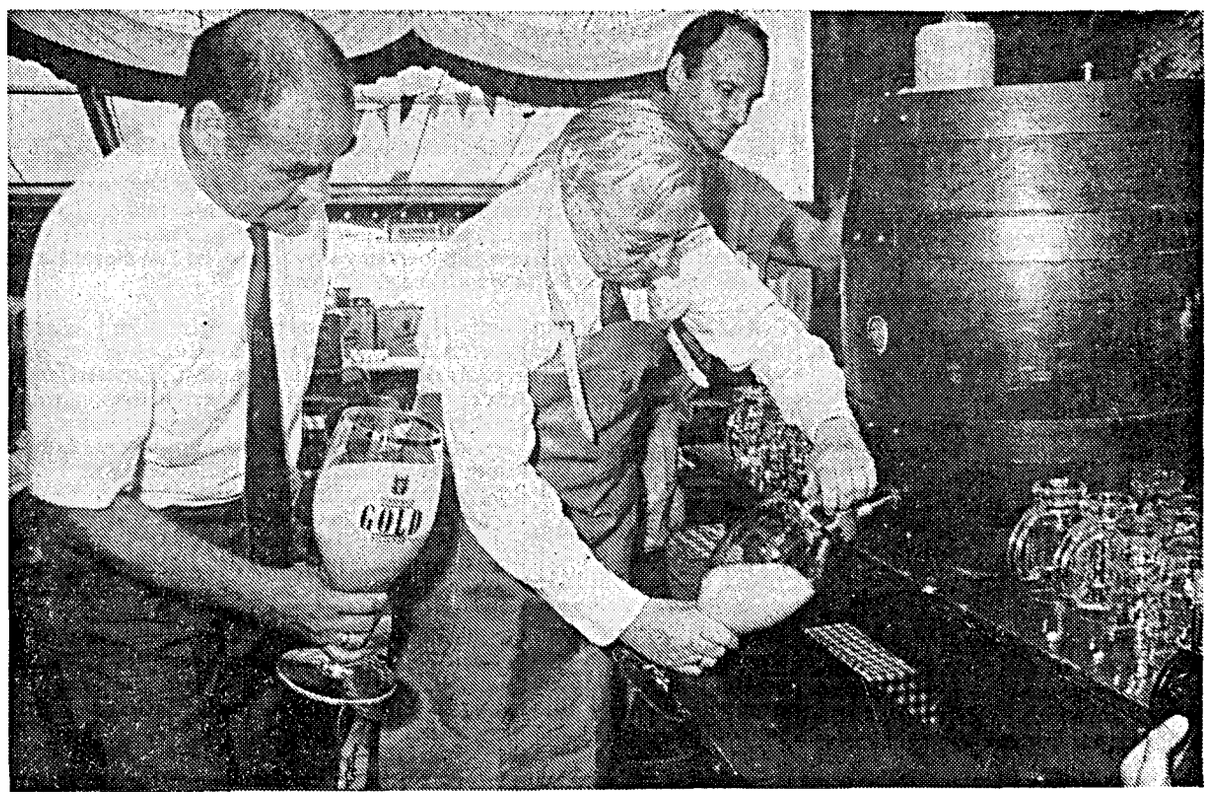
In feierlicher Prozession überführte Erzbischof Degenhardt zusammen mit bischöflichen Gästen, dem Metropolitankapitel und zahlreichen Geistlichen aus dem Bistum den Liborischrein aus der Krypta in den Hochchor des Domes. Dort bleibt er bis Dienstagnachmittag zur Verehrung ausgestellt.

Mit lang anhaltendem Beifall wurden von den Gläubigen die Gäste aus der DDR begrüßt. „Nach 40 Jahren können Christen unseres Erzbistums endlich ungehindert das Fest des hl. Liborius gemeinsam feiern," freute sich der Paderborner Oberhirte.

Den symbolischen ersten Schluck Gerstensaft aus dem Bierbrunnen vor dem Rathaus nahm Paderborns Bürgermeister Wilhelm Lüke. Eigentlich etwas zu früh, denn sein entscheidender Schlag auf den Zapfhahn des Liboriberg-Bierfasses folgte erst nach den traditionellen drei Böllerschüssen zum Kirmes-Beginn.

Gestern morgen nahmen Tausende von Gläubigen am Pontifikalamt im Dom teil. Nach dem päpstlichen Segen durch den Erzbischof zogen die Christen mit dem Liborischrein in langer Prozession durch die Innenstadt.

Eine Viertelmillion Besucher nutzten den Auftakt des Liborifestes am Wochenende zu einem Kirmesbummel. Paderborn erwartet bis zum Höhepunkt des Festes, dem Europazug am kommenden Samstag, mehr als 1,5 Millionen Gäste in der Domstadt.



„Oazapft is!" Paderborns Bürgermeister läßt nach entscheidendem Schlag auf den Zapfhahn im Festzelt auf dem Liboriberg den Gerstensaft sprudeln.

Unfall fordert Todesopfer

Lippborg. Ein Todesopfer forderte gestern nachmittag gegen 17.20 Uhr ein tragischer Verkehrsunfall auf der L 822 zwischen Lippborg und Uentrop. Vier weitere Menschen wurden dabei schwer verletzt und mußten mit Rettungshubschraubern in eine Spezialklinik nach Heesen gebracht werden. Ein Pkw-Fahrer war nach Angaben der Polizei auf der Landstraße in Richtung Hamm unterwegs, als er in Höhe der Gaststätte „Lippetal" in einer Rechtskurve ins Schleudern kam. Dabei geriet er auf die Gegenfahrbahn und stieß hier frontal mit einem entgegenkommenden Wagen zusammen. Die Insassen dieses Pkw erlitten schwere Verletzungen und der Fahrer des ersten Wagens starb. Zwei Rettungshubschrauber und die Feuerwehr waren bei dem schweren Unfall im Einsatz.

Kradfahrer wurde von Pkw erfaßt

Waderloh. Schwer verletzt wurde gestern nachmittag gegen 15.30 Uhr ein Kradfahrer, der auf der Überwasserstraße in Waderloh von einem Pkw erfaßt und in eine Schaufensterscheibe geschleudert wurde. Der 21jährige befuhr nach Angaben der Polizei die Straße in Richtung Bentelerer Straße, als ein Pkw-Fahrer seinen Wagen am Fahrbahnrand anfuhr. Dabei erfaßte er den von hinten kommenden Kradfahrer.

Kurz notiert + Kurz notiert + Kurz notiert

Bodybuilder: Als Bodybuilding-Künstler stellte sich jetzt ein Mann bei der Paderborner Polizei vor, gegen den Anzeige erstattet worden war. Der Mann hatte sich während des Wettbewerbs der Marktschreier im vergangenen Monat splitter nackt unter das Publikum gemischt.

*

Gesprächskreis: Der ökumenische Bibelkreis der Katholischen Frauengemeinschaft St. Margareta Wadersloh und der evangelischen Kirchengemeinde setzt seine Gesprächsrunden am Mittwoch, 8. August, fort. Beginn ist um 8.45 Uhr im Bildungsheim.

*

Programm: Unter dem Motto „Gemeinschaft für jung und alt" hat die Kolpingfamilie Wadersloh ihr 33 Veranstaltungen umfassendes Programm für die zweite Jahreshälfte herausgegeben. Die Palette reicht von religiösen bis zu umweltpolitischen Themen, den Höhepunkt bildet eine Reise nach Rom.

Filmspiegel

Burgtheater Soest: 16.30; 20.15 Uhr „Die totale Erinnerung"

Universum Soest: 16; 20 Uhr „Pretty Woman"

Hollywood Soest: 16.30; 20.30 Uhr „Zurück in die Zukunft Teil III"

Broadway Soest: 16.30; 20.30 Uhr „Einstein junior"

Sunset Soest: 17· 20.30 Uhr „Stirb langsam"